



## **Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)**

für Schulungs- und Beratungsleistungen von Karoline Caesar  
(im Folgenden „**Auftragnehmerin**“ genannt)

### **1. Geltungsbereich**

Diese AGB gelten für alle Verträge über Schulungs-, Seminar- und Beratungsleistungen, die zwischen der Auftragnehmerin und ihren Auftraggeberinnen (*im Folgenden „\*\*Kundinnen\*\*“*) geschlossen werden.

### **2. Vertragsschluss**

Der Vertrag kommt durch die Annahme des Angebots der Auftragnehmerin durch die Kund\*innen zustande. Angebote sind unverbindlich, sofern nicht ausdrücklich schriftlich anders vereinbart.

### **3. Leistungen und Durchführung**

Die Inhalte, Dauer, Termine und Veranstaltungsorte der Schulungen werden individuell vereinbart. Die Auftragnehmerin behält sich vor, Änderungen vorzunehmen, sofern diese für die Kund\*innen zumutbar sind.

### **4. Preise und Zahlung**

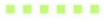
Die Preise werden individuell vereinbart und im Angebot oder Vertrag festgehalten. Zahlungen sind, sofern nicht anders vereinbart, innerhalb von 14 Tagen nach Rechnungsstellung ohne Abzug fällig.

### **5. Stornierung und Ausfallhonorar**

- Eine kostenfreie Stornierung ist bis spätestens 7 Tage vor dem vereinbarten Termin möglich.
- Bei Stornierungen, die später erfolgen oder bei Nichterscheinen, behält sich die Auftragnehmerin vor, 50 % des vereinbarten Honorars als Ausfallhonorar in Rechnung zu stellen.
- Die Benennung eines Ersatzteilnehmenden ist möglich und reduziert die Stornogebühr entsprechend.

### **6. Haftung**

Die Auftragnehmerin haftet nur für Schäden, die auf vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Verhalten beruhen. Eine Haftung für entgangenen Gewinn oder sonstige Folgeschäden ist ausgeschlossen.



## **7. Urheberrecht und Nutzungsrechte**

Alle Schulungsunterlagen und Inhalte bleiben geistiges Eigentum der Auftragnehmerin. Eine Vervielfältigung, Weitergabe oder Nutzung über den vereinbarten Zweck hinaus ist ohne ausdrückliche Zustimmung nicht gestattet.

## **8. Datenschutz**

Personenbezogene Daten werden gemäß der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) ausschließlich zur Vertragserfüllung verarbeitet und nicht an Dritte weitergegeben.

## **9. Schlussbestimmungen**

- Änderungen und Ergänzungen des Vertrags bedürfen der Schriftform.
- Sollte eine Bestimmung dieser AGB unwirksam sein, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt.
- Gerichtsstand ist Bonn. Es gilt deutsches Recht.

Bonn, Oktober 2025